

Zeuge gibt Polizei Tipp – Beamte beschlagnahmen Rohrbombe in Berenbostel

Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 07. Juni 2017 um 10:32 Uhr

Nach Gastwirtschafts-Besuch:

Zeuge gibt Polizei Tipp – Beamte beschlagnahmen Rohrbombe in Berenbostel

Mittwoch, 7. Juni 2017 – Hannover (wbn). Selbstlaborate, pyrotechnische Gegenstände und eine Rohrbombe! Das haben Beamte des Zentralen Kriminaldienstes gestern im Garbsener Stadtteil Berenbostel beschlagnahmt.

Ein 51-jähriger Mann hatte in einer Lokalität in Berenbostel beobachtet, wie ein 40-Jähriger einen verdächtigen Gegenstand mit Lunte vorzeigte. Daraufhin rief der 51-Jährige die Polizei. Da beim Eintreffen der Polizei die Gastwirtschaft bereits geschlossen war, konnten sie den Verdächtigen nicht mehr antreffen. Durch umfangreiche Ermittlungen konnten die Polizisten den Tatverdächtigen, bei dem es sich um einen Pyrotechnik-Interessierten handelt, festnehmen. Gegen ihn wird nun wegen des Verstoßes gegen das Sprengstoffgesetz ermittelt.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hannover:

„Ermittler des Zentralen Kriminaldienstes haben gestern, 06.06.2017, bei Durchsuchungen im garbsener Stadtteil Berenbostel mehrere pyrotechnische Gegenstände, Selbstlaborate und eine Rohrbombe beschlagnahmt.

Bisherigen Ermittlungen zufolge hatte ein Mann einem 51-Jährigen in einer Lokalität in Berenbostel einen verdächtigen, mit einer Lunte versehenen, Gegenstand gezeigt. Der 51-jährige Zeuge benachrichtigte im Anschluss daran, gegen 00:20 Uhr, die Polizei. Beamte konnten den Verdächtigen zunächst nicht mehr an der Gastwirtschaft antreffen, da diese bereits geschlossen hatte.

Zeuge gibt Polizei Tipp – Beamte beschlagnahmen Rohrbombe in Berenbostel

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 07. Juni 2017 um 10:32 Uhr

Umfangreiche Ermittlungen am gestrigen Tage durch den Zentralen Kriminaldienst und der Polizeiinspektion Garbsen ergaben Hinweise auf einen 40-Jährigen. Fahnder konnten ihn am Abend im Stadtteil Berenbostel vorläufig festnehmen. Bei den anschließenden Durchsuchungen seiner Wohnung und seines Pkw, an denen auch der Kampfmittelbeseitigungsdienst Hannover beteiligt war, fanden die Ermittler diverse pyrotechnische Gegenstände, Selbstlaborate sowie eine Rohrbombe. Alle Gegenstände konnten beschlagnahmt werden.

Die Polizei ermittelt nun gegen den 40-Jährigen wegen des Verstoßes gegen das Sprengstoffgesetz. Ermittlungen zur Person ergaben, dass es sich bei dem Tatverdächtigen um einen Pyrotechnik-Interessierten handelt. Einen politischen oder terroristischen Hintergrund schließen die Beamten des Zentralen Kriminaldienstes derzeit aus. Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen und nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft Hannover wurde der Mann wieder entlassen.“